

So wird aus der Militärmusikschule die Meersinfonie

Block II: Ehemalige Militärmusikschule (3 Treppenhäuser), 2014 fast vollständig entkernt. Später wird man sich fragen: Hat die Geschichte hier tatsächlich stattgefunden?

2011



2013 Künftiges Haus Avella links und Alando rechts



Parterre befand sich ein großer Speiseraum, an den sich drei kleinere Säle nach links anschlossen.

2013 Zugang zum heutigen Haus Alando, links der große Speiseraum:



Frühjahr 2014





2013: Geradeaus, links der Treppe ging es in die Küche:



2013 die Treppe hinauf. An diesem Fensterchen kam niemand vorbei:





Zugang zum Sanitärtrakt:





Im 1. OG beginnen 2013 die Entkernungsarbeiten



**2. OG Blick nach links:
Im Treppenhaus, Raum vor den Sanitärräumen:**



Blick am Ende ins „Bad“



2. OG, Blick in den Kasernenflur nach links (Richtung heutiges Haus Avella)



1.OG: Blick in den Kasernenflur nach rechts (Haus Alando)



5. OG, Blick in Richtung Sanitärzellen (TH)



Vor dem Sanitärtrakt ein großes Übungszimmer. Aufnahmen 2013



Nische rechts im relativ großen Raum:



Dasselbe Zimmer Februar 2014:



Zugang zum Kasernenflur 5.OG (davor liegt die Isolierwolle, mit denen die Übungszimmer ausgestattet waren.)



Blick nach links in Richtung heutiges Haus Avella



Blick zum Ende des letzten Lichthofes.



Dieser letzte Gang ist unterteilt:



Eines der Zimmer mit Tapete:



Weiteres Übungszimmer mit den Resten der Schallisolierung:





**Der letzte Flur mündet in einen großen Raum ganz im Norden. Was war dort?
Blick aus diesem Raum zurück auf den unterteilten Flur:**



Raum auf dem Weg zu TH 2 (heutiges Haus Avella)



Im Treppenhaus vor dem Sanitärtrakt im heutigen Haus Avella.



Zurück im OG des heutigen Hauses Avella.



Im Kabuff die Reste des Fußbodenbelages.



5. OG: Gang nach links (Norden) zum heutigen Haus Avida. Hier über dem 3. Lichthof von hinten, befanden sich die kleinen Einzelübungskabinen für die Militärmusikschüler, rund ein Dutzend nebeneinander.







Von all diesen Räumen, dieser Geschichte, gibt es inzwischen keine Spur mehr!



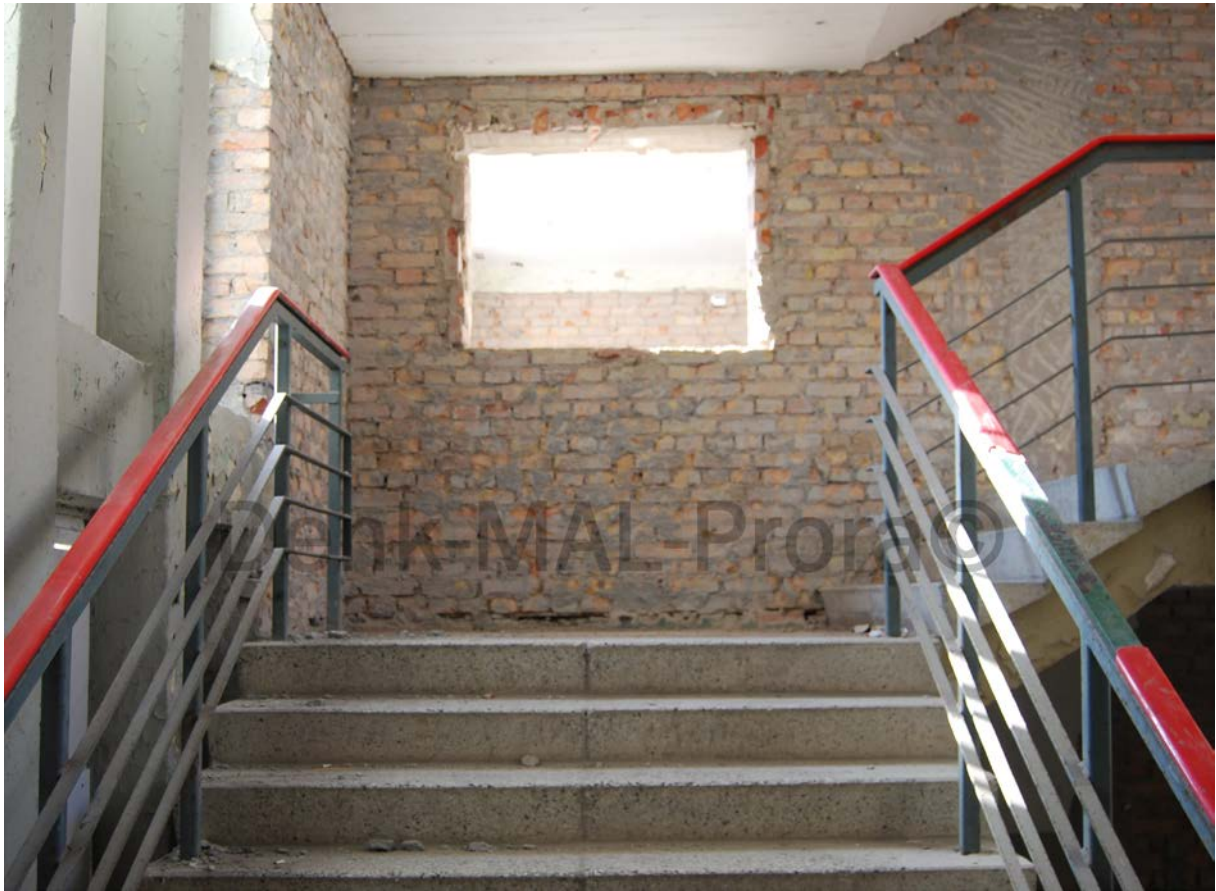
Es scheint, als habe die Geschichte der Militärmusikschule im wiedergeborenen „KdF-Bad“ nicht stattgefunden. Lediglich Spuren am Boden lassen noch auf die Übungskabinen schließen:



Im 1. OG werden bereits die neuen Wohnungswände eingesetzt:



Nur das Kontrollfenster ist im Februar 2014 noch identifizierbar (s. oben)



Wer kann weitere Angaben zu den Bildern machen?

Bitte melden unter denk-mal-prora@gmx.de